

\$NOT

„GET BUSY OR DIE“



US-Rapper im September 2024 auf Deutschlandtour!

\$NOT behandelt seine Musik als ein Ventil, durch das er seine dunkelsten Gedanken ausdrücken kann. Er hat eine Vorlage für Veröffentlichungen geschaffen, die von roher Aggression und spontanen kreativen Funken angetrieben werden und echte Ängste in etwas viel Lauteres und Unmittelbareres verwandeln. Er hat mit einigen der größten Rap-Künstler zusammengearbeitet, hat sie in seine Welt eingeladen, anstatt sich ihrer anzupassen, und ist dabei als Sieger hervorgegangen. Jetzt ist \$NOT bereit, die stadionerschütterndste Musik seiner Karriere zu machen, indem er zu der lauten, rauhen Art seiner früheren Arbeit zurückkehrt.

\$NOT wurde in Brooklyn geboren, bevor er als Kind in den Süden Floridas zog. Er wurde in den frühen Jahren der Soundcloud-Ära erwachsen, als Künstler wie \$uicideboy\$, Juice Wrld, Lil Uzi Vert und Playboi Carti mit einer Flut von DIY-Musik, die wie nichts anderes vor ihr klang, eine echte kreative Renaissance erlebten. \$NOT ist ein Künstler, der sich wohlfühlt, zahlreiche stilistische Hüte zu tragen und den ausdauernden Geist eines Preisboxers hat.

\$NOT hat mehr als zwei Milliarden Streams auf allen Plattformen gesammelt und sich damit eine treue Fangemeinde erarbeitet, die von seiner Mischung aus Soundcloud-Informalität und Trap-Perfektionismus angezogen wird. Das neue Album von \$NOT wurde mit dem Gedanken an die Crowd und dem Drang, etwas zu produzieren, das die Kids dazu bringt, sich bei Stadionshows zu bewegen, geschrieben. Das Ergebnis ist ein headbangendes Meisterwerk, das gleichzeitig düster und energiegeladen ist und mühelos Spaß macht.

Das letzte Album von \$NOT, „Ethereal“ [2022], wurde von dem Song „Doja“ angeführt, bei dem A\$AP Rocky mit am Start war. Der Song - frech, laut und fleißig - schafft es, das frühe A\$AP Mob-Feeling einzufangen, so sehr, dass Rocky ihn laut \$NOT sogar performt, wenn \$NOT nicht da ist. „Ethereal“ war \$NOTs bisher experimentellstes Album, auf dem der Künstler Zeit damit verbrachte, neue Flows auszuprobieren und sich in poppigere Stücke wie „ALONE“ mit Trippie Redd oder das subtile, gitarrenlastige „BLUE MOON“ mit Teddi Jones zu vertiefen.

\$NOT fühlt sich wohl dabei, die Grenzen seines Sounds in neue Richtungen zu verschieben und sich immer wieder neu zu entdecken.

Tickets: 040 413 22 60 // kj.de // tickets@kj.de



WEBSITE <https://snot.xyz>
FACEBOOK www.facebook.com/officialsnot
INSTAGRAM www.instagram.com/snot
TIKTOK www.tiktok.com/@snot
YOUTUBE www.youtube.com/@SNOT999